

GfH-Jahresversammlung 2013
am Sonnabend, **den 30. 11. 2013**
im „Löwensaal“ Vogtshof / Stadtbücherei, Mittelstraße 2
57627 Hachenburg

zum Thema
„**Denkmalpflege: Aufgaben und Zuständigkeiten**“

Protokoll

- 1 **Begrüßung** Dr. M. Ehrenwerth
- 2 Themen-Referat 1: **Herr Jürgen Braun zum Bereich Baudenkmale, Grenzsteine, Kleindenkmale u. a.**

Zuständigkeit/Adresse

c/o Kreisverwaltung des Westerwaldkreises
Jürgen Braun
Peter-Altmeier-Platz 1
56410 Montabaur
Tel. 02602124513
Juergen.Braun@westerwaldkreis.de

Zuständig auch Herr Ronald.Kersten@westerwaldkreis.de, **Tel. 02602-124209**

Herr Braun referierte umfassend über sein o.g. Aufgabengebiet,

Aus dem Inhalt:

Strukturen der Denkmalbehörden:

- 1) Untere Denkmalschutzbehörde beim Kreis
 - 2) Fachbehörde in Mainz, Ltg. Dr. Fritz-von-Preuschen (Landeskonservator), dort auch entsprechende Fachleute zur Konservierung/Restaurierung unterschiedlicher Materialien
 - 3) Obere Denkmalschutzbehörde: ADD Trier (=Aufsicht- und Dienstleistungsdirektion)
- im WW-Kreis **950 Einzeldenkmale, 55 Denkmalzonen**;
Erweiterungen der Denkmalliste aufgrund von Nachnennung möglich,
Befreiungen aus der Liste unter bestimmten Gegebenheiten möglich
 - Beratung über Denkmale beim WW-Kreis kostenlos
 - Fördermöglichkeiten für die Erhaltung von Baudenkmalen aus div. Etats
 - u. a. steuerlicher Abschreibungsmöglichkeit für Kosten-Mehraufwand
 - Schutzkriterien für Baudenkmale sind z.B. historische, künstlerische, wissenschaftliche, technische, ortsbildprägende Merkmale
 - Frage (G.Feig) nach ‚offizieller‘ Denkmalplakette:
nicht vorgesehen, aber eine „Beschilderung“ durch den Eigentümer (Öffentlichkeitsarbeit) möglich
 - Frage W. Göbler nach Interesse/Kooperation bzgl. der bei der GfH vorhandenen Kartei von Klein- und Bodendenkmalen (des verstorbenen Herrn J. Reusch):
kann dauerhaft beim Kreis archiviert werden

- 3 **Themen-Referat 2 / Herr Rudolf Eggers Archäologie/Bodendenkmale**

Zuständigkeit/Adresse: Generaldirektion Kulturelles Erbe
Herr Rudolf Eggers
Grabungstechniker
Landesarchäologie-Außenstelle Koblenz
Niederberger Höhe 1
56077 Koblenz
Tel. 0261 6675-3008; Sekretariat Frau Melzer: 0261 6675-3000

Aus dem Inhalt:

Herr Eggers berichtet ausführlich über seine Aufgaben; seine Behörde ist zuständig für Denkmale im rheinl.-pfälzischen Teil des WW; durchgeführt würden keine „Lustgrabungen“ aus wissenschaftlichem Interesse, sondern fast ausschließlich Eil- und Notgrabungen aufgrund von Bauanträgen zur Offenlegung bzw. Dokumentation oder auch Bergung von archäologischem Kulturgütern. Daher begrüße er Mit-/Zuarbeit durch Ehrenamtler vor Ort: Ihre Nennungen von Fundplätzen oder Objekten seien wichtige Quellen, die bei o. g. Anträgen auch zur ersten Begutachtung oder der späteren Entscheidungsfindung willkommen seien.

Aus diesem Grunde wies er auch auf die gute Zusammenarbeit zw. GfH und Landesarchäologie seit den 1990er Jahren hin. Bisherige Vorlagen durch K. Kessler oder J. Reusch seien aufgrund ihrer Qualität 1:1 in die Landes-Daten eingepflegt, weitere Nennungen sind willkommen.

- Frage F. Rhensius wg. Schutz von Klein- und Bodendenkmalen in den Forsten:
Abgleich zwischen Forst und Denkmalpflege funktioniere i.d.R. gut,
Schwierigkeiten bereite der Datenabgleich des vorhandenen und meist nicht kartierten Wissens bei Personalwechsel;
- F. Rhensius bietet Behörde Mitteilung seiner Kenntnisse an
- Referent steht für Ortstermine zur Verfügung
- Email-Kontakt erwünscht aus Zeitgründen vor Telefonat (Ref. Geht im Frühjahr 2014 in Pension, wird evtl. 1 Jahr länger im Dienst bleiben können)

4 Berichte zu den Aktivitäten der derzeitigen Arbeitskreise

- Karl Ludwig Schmidt: berichtet über seine Kartierungsversuche von verschiedensten Denkmälern in Hilgert, präsentiert Ergebnis: Vergabe von eigens entwickelten Symbolen für diverse Denkmalgattungen, eingezeichnet mit Hilfe seiner EDV in eine historische Ortskarte. Vorteil: Benutzer sieht alle verschiedenen Bereiche gleichzeitig (bisherige Kartierung von Hand auf Kartenausschnitten nur für einen Bereich möglich);
Nachfrage Ehrenwerth nach historischer Differenzierung der Gattungen in der Karte durch Farbschichten o. ä. (gab damalige EDV nicht her).
- Wilfried Göbler: möchte AK Mundart wieder stärker beleben; verteilt Liste der ihm bekannten Mundartwörterbücher aus dem Gebiet mdB um Ergänzung;
- Gerhard Hachenberg stellt Veröffentlichungen und Arbeitsergebnisse vor (Näheres im Dateianhang)
- M.Ehr. verteilt Bericht von Jochem Hellmig, der erkrankt ist

5 Verschiedenes / Infos ME:

- Kreisheimatkundler-Treffen Kreises Limburg-Weilburg
- Ehrung für **Dieter Trautmann**
- Neue Veröffentlichungen: Wäller Heimat 2014
Im Museumsladen € 7,70
- nächstes Treffen der GfH zum Themenschwerpunkt Mundart im Herbst 2014

6 Ende der Sitzung: 17.00 Uhr gez. Dr. Ehrenwerth